

1886



VICTORIA<sup>®</sup>

DESIGNED  
IN GERMANY

e



*e*VICTORIA<sup>®</sup>

*BEDIENUNGSANLEITUNG*

*M25 SYSTEM*

### TranzX Power Support Technology für Fahrräder mit elektronischer Tretunterstützung



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres VICTORIA e-Bikes. Schon bald genießen Sie viele Kilometer komfortablen Fahrgefühls, denn das TranzX PST Antriebssystem bietet eine perfekte Kombination aus zusätzlicher Motorunterstützung und dem herkömmlichen Pedalieren.

Bitte bedenken Sie, dass eine unsachgemäße Bedienung Ihres VICTORIA e-Bikes die Leistung Ihres e-Bikes und Ihr Vergnügen daran schmälern können. Bevor Sie starten, lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und folgen Sie ihr Schritt für Schritt, um die perfekte Leistungsfähigkeit Ihres VICTORIA e-Bikes zu gewährleisten

Funktionen.....	4
Ihr VICTORIA e-Bike.....	5
Montageanleitung.....	6-8
Das Display .....	9-10
Dynamisches Diagnose-System (DDS).....	10
Wie lade ich den Akku auf?.....	11
Akkupflege .....	12
Faktoren für die Reichweite.....	13
Gewährleistungsbestimmungen.....	14
Häufig gestellte Fragen (FAQ).....	15-16
Problembehandlung .....	17
Sicherheitshinweise.....	18-21
EG-Konformitätserklärung.....	22
EC-Declaration of Conformity.....	23

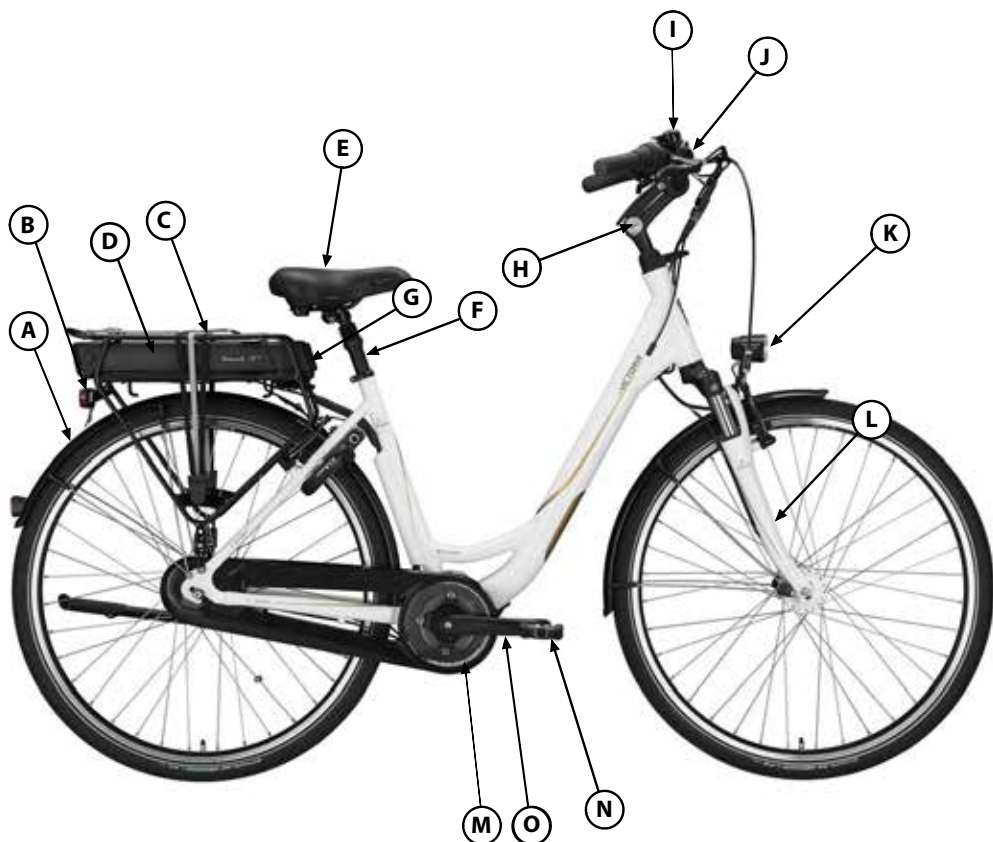
## Funktionen des TranzX PST

---



- Elektronische Tretunterstützung
- Der Motor unterstützt nur solange Sie treten und stoppt wenn Sie aufhören
- Perfekte Kombination aus Motorunterstützung und dem herkömmlichen Pedalieren
- 1:1 – Die Resonanz der Systemunterstützung auf den Tritt des Fahrers garantiert eine perfekte Synergie
- Sehr gutes Fahrgefühl
- Hohes Drehmoment beim Starten und bei niedrigen Geschwindigkeiten
- Starke Unterstützung im Modus „Anstieg“ (Mode 3)
- Das System unterstützt bis 25 km/h und schaltet dann ab
- Nach den europäischen Bestimmungen handelt es sich um ein Fahrrad, kein Mofa!
- Sensor: Kraftmessung
- Reichweite: z.B. Li-Polymer 36 V / 11 Ah bis zu 100 km im Economy-Mode. Die Reichweite ist ebenfalls abhängig vom Gewicht des Fahrers und den äußeren Bedingungen wie Geländebeschaffenheit, Wind, Luftdruck, etc.
- Großes LCD-Display mit Geschwindigkeitsanzeige, Streckenlänge, Akkuanzeige und Fahrmodi
- Fahrmodi:
  - Mode 1: Economy - für geringe und sparsame Unterstützung
  - Mode 2: Normal - für ebenes Gelände
  - Mode 3: Anstieg - für Fahrten in hügeligem Gelände

- |                  |                       |
|------------------|-----------------------|
| (A) Schutzblech  | (J) Lenker            |
| (B) Rücklicht    | (K) Frontscheinwerfer |
| (C) Gepäckträger | (L) Gabel             |
| (D) Batterie     | (M) Motor             |
| (E) Sattel       | (N) Pedale            |
| (F) Sattelstütze | (O) Kurbel            |
| (G) Controller   |                       |
| (H) Lenkervorbau |                       |
| (I) Display      |                       |



## Montageanleitung

---



- Verstellbarer Maulschlüssel
- Inbusschlüssel 4 mm, 5 mm, 6 mm
- Seitenschneider
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Maulschlüssel 8 mm, 9 mm, 10 mm, 13 mm, 14 mm, 15 mm, 19 mm

### Auspacken

Entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsmaterialien vom Fahrrad und überprüfen Sie, ob etwaige Transportschäden aufgetreten sind.

### Anbau der Pedale

Schrauben Sie das linke Pedal (gekennzeichnet mit „L“) durch Drehen der Pedalachse gegen den Uhrzeigersinn in die linke Kurbelstange ein. Bei der rechten Pedale („R“) drehen Sie mit der Pedalachse im Uhrzeigersinn (Abb. 1). Zum Transport können Sie die Pedale einfach nach hoch klappen.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

## Einstellung der Sitzhöhe

1. Öffnen Sie den Schnellspannhebel um die Schelle zu lösen (Abb. 4)
2. Stellen Sie sicher, dass die Sattelstütze nicht zu weit aus dem Sitzrohr herausgezogen ist. Minimal- bzw. Maximalmarkierung beachten (Abb. 5)
3. Drehen Sie die Mutter des Schnellspanners im Uhrzeigersinn und legen Sie den Schnellspannhebel um, um die Sitzhöhe zu fixieren (Abb. 6)



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

# Montageanleitung

---

## Abschlusskontrolle

Überprüfen Sie nach Fertigstellung des Zusammenbaus:

1. Das alle Schrauben fest angezogen sind
2. Das die Reifen mit dem richtigen Druck gefüllt sind
3. Das die Bremsen funktionieren

## Akkufach

1. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Akku aus dem Träger. (Abb. 17)
2. Nehmen Sie den Akku zum Laden heraus (Abb. 18)
3. Stecken Sie den Ladegerätstecker in die Ladebuchse (Abb. 19)



Abb. 17



Abb. 18



Abb. 19





Abb. 20

**1. An- und Aus-Knopf – schaltet das TranzX PST Antriebssystem an und aus  
Umschalten zwischen den verschiedenen Informationen im Display  
(Reichweite, Gesamtkilometer, Tageskilometer, Geschwindigkeit).**

**2. Fahrmodusanzeige**

- Modus 1: Economy
- Modus 2: Normal
- Modus 3: Anstieg

**3. Zurückgelegte Entfernung**

- Gesamtkilometer: Die insgesamt mit dem Rad zurückgelegte Strecke wird im Stillstand angezeigt.
- Tageskilometer: Die aktuelle zurückgelegte Entfernung wird während der Fahrt angezeigt
- Wenn der Akku außerhalb des Fahrrades geladen wird, setzt sich die zuletzt zurückgelegte Entfernung auf „0“ zurück.

**4. Akkusymbol**

- Jeder Balken zeigt den Akkustatus. Fünf Balken zeigen, dass der Akku vollständig geladen ist.
- Der letzte Balken beginnt zu blinken, wenn der Akkustatus unter 10% gefallen ist. Dieses Zeichen zeigt, dass der Akku leer ist. Wenn die Stromstärke nicht mehr ausreicht, um das TranzX PST Antriebssystem zu betreiben, schaltet sich die Unterstützungsstufe auf „0“. Das Display bleibt in Betrieb.

**5. Hintergrundlicht - Das Display kann so bequem beleuchtet werden**

- Optional kann hier, je nach Landesvorgabe, die Batteriebetriebene Beleuchtung mitgesteuert werden. Das Fahrlicht kann so noch bis zu 2 Stunden betrieben werden.

**6. Derzeitige Geschwindigkeit / Fahrgeschwindigkeit**

**7. Fahrmodustaste zum Wechseln der Modi**

**8. Lange drücken für Anfahrhilfe bis 6 km/h, kurz drücken für volle Unterstützung.**

## AGT Schalteinheit (Modell eURBAN 5.8)

---



- 1 Ganganzeige
- 2 Die grüne LED zeigt an, dass die Automatik aktiv ist
- 3 Ein- oder Ausschalten der Automatik
- 4 Wenn die Automatik ausgeschaltet ist, können die Gänge über die Plus und Minus Taste geschaltet werden.

Die Automatikschaltung ist beim Einschalten des Systems automatisch an.

## Dynamisches Diagnose-System

Der Error-Code und das Service-Zeichen erscheinen auf dem Display wenn eine Fehlfunktion vorliegt oder vermutet wurde. Bitte notieren Sie die angezeigte Error-Code-Nummer und setzen sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

Benutzen Sie nur das mitgelieferte Ladegerät. Der Gebrauch eines anderen Akkuladegerätes macht Gewährleistungsansprüche nichtig und kann möglicherweise zu Beschädigungen am Akku, dem elektrischen System des Fahrrades und im schlimmsten Fall zu einem Brand führen. Das Laden des Akkus darf nur unter Aufsicht erfolgen.

- Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangaben sich mit Ihrer lokal verfügbaren Spannung decken.
- Schließen Sie das Ladegerät an die Ladebuchse an.
- Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz bis die LED am Ladegerät grün leuchtet.
- Das Ladegerät wird im Betrieb warm, daher dürfen Akku und Ladegerät während des Ladevorgangs nicht abgedeckt werden, oder auf brennbaren Materialien stehen.

### LED-Anzeige am Ladegerät

- Das rote Licht zeigt an, dass der Akku angeschlossen ist und geladen wird (Abb. 22)
- Das grüne Licht zeigt an, dass der Akku komplett geladen ist (Abb. 23)



Abb. 22



Abb. 23

### Ladedauer

Der Li-Ion-Akku braucht nach dem erstmaligen Laden ca. 6 Stunden, um komplett geladen zu sein.

### Ladegerät- und Akkuschutz

- Der Akku und das Ladegerät haben einen eingebauten Hitzesensor. Falls die Temperatur zu sehr ansteigt, schaltet das System ab bevor ein Schaden entsteht.
- Das Ladegerät beendet den Ladevorgang automatisch nach 6 Stunden. Die LED am Ladegerät leuchtet grün.

## Akkupflege

---

Haben Sie den Akku in letzter Zeit aufgeladen? Wenn 3 Monate seit der letzten Ladung vergangen sind, laden Sie ihn wiederholt. Das regelmäßige Laden des Akkus hilft, die Lebensdauer zu erhöhen und vermeidet Beschädigungen.



### Wichtige Hinweise

- Der Akku muss zur Benutzung geladen werden.
- Verbrennen oder zerstören Sie keine Akkus, sie könnten explodieren oder giftiges Material freisetzen.
- Zerlegen Sie den Akku nicht. Geben Sie das Fahrrad zu einem autorisierten Händler zwecks Service oder Reparatur.
- Sie sollten die Akkus an einem kühlen und trockenen Platz lagern.
- Alle 3 Monate muss ein Ladezyklus durchgeführt werden, um die Akkuleistung bei langer Lagerung zu gewährleisten. Andernfalls kann der Akku unwiderruflich beschädigt werden. Der Hersteller trägt keine Verantwortung, wenn die Anweisungen zum Umgang mit dem Akku nicht befolgt werden und der Akku dadurch beschädigt wird oder sonstige Schäden entstehen.
- Für den Fall, dass ein ungewöhnliches Geräusch, andere Temperaturen als gewohnt, Materialaustritt oder eine Beschädigung des Akkus auftritt, benutzen Sie diesen bitte nicht mehr.
- Der Akku muss an einem gut gelüfteten Platz und außerhalb direkter Sonneneinstrahlung kühl gelagert werden.
- Laden Sie den Akku nicht bei unter 0 und über 40 Grad Celsius.

### Vor Erstbenutzung den Akku komplett laden!

Akkus sollen bei Erhalt voll geladen werden und auch nach jeder Benutzung wird das sofortige aufladen empfohlen.

- Li-Polymer-Akku 4-6 Stunden
- Mit der richtigen Pflege und Wartung ihres e-Bikes wird es Sie problemlos unterstützen und viel Freude bereiten.

Unten sehen Sie einige Punkte, die Ihnen helfen werden, das maximale Fahrvergnügen von Ihrem e-Bike zu erhalten.

<b>Fahrerunterstützung</b>	Je mehr der Fahrer unterstützt, umso höher die Reichweite.
<b>Höhenunterschied</b>	Je flacher die Fahrstrecke, umso höher die Reichweite.
<b>Wetter</b>	Sehr kaltes Wetter kann eine Akkuentladung hervorrufen.
<b>Wind</b>	Fahren mit Rückenwind erhöht die Reichweite, Fahren mit Gegenwind verringert die Reichweite.
<b>Gelände</b>	Je besser die Beschaffenheit der Straße umso höher die Reichweite.
<b>Fahrgewicht</b>	Je leichter der Fahrer, desto höher die Reichweite.
<b>Fahrradwartung</b>	Ein gut gepflegtes Fahrrad ermöglicht eine höhere Reichweite.
<b>Reifendruck</b>	Achten Sie auf den richtigen Reifendruck, dieser verringert den Rollwiderstand und erhöht die Reichweite.
<b>Akku</b>	Gut gepflegte und geladene Akkus erreichen eine höhere Reichweite. Akkus die unter 10° C gelagert werden, reduzieren ihre Kapazität. Lagern Sie die Akkus niemals unter 0° C, der Akku kann dauerhafte Schäden bekommen.

# Gewährleistungsbestimmungen

---

In Deutschland/Österreich und allen Staaten, die dem EU-Recht unterliegen, gelten teilweise vereinheitlichte Bedingungen zur Gewährleistung/Sachmängelhaftung. Informieren Sie sich über die für Sie geltenden nationalen Vorschriften. Gemäß Gewährleistungsrecht steht Ihnen eine Gewährleistungsfrist von zwei Jahren zu. Halten Sie bitte die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Inspektions- und Wartungsintervalle ein. Für die Inanspruchnahme von Gewährleistungsansprüchen sind die Originalrechnung vorzulegen und die regelmäßigen Inspektionen nachzuweisen.

## Ausschluss der Gewährleistung

Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf:

- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch und höhere Gewalt entstehen.
- alle Teile des Fahrrads, die einem funktionsbedingten Verschleiß unterliegen, soweit es sich nicht um Produktions- oder Materialfehler handelt (siehe „Liste der Verschleißteile“ weiter unten).
- Schäden, die durch unsachgemäße oder mangelhafte Pflege, nicht fachmännisch durchgeführte Reparaturen, Umbauten oder Austausch von Teilen am Fahrrad entstanden sind.
- Unfallschäden oder sonstige ungewöhnliche Einwirkungen von außen, soweit diese nicht auf Informations- oder Produktfehler zurückzuführen sind.
- Reparaturen, die unter Einsatz von Gebrauchteilen erfolgen oder Schäden, die daraus resultieren.
- Schäden, die durch wettkampfmäßigen Einsatz des Produktes entstehen.
- Nachträgliche Anbauten, die zum Zeitpunkt der Übergabe nicht zum Lieferumfang des Produktes gehörten oder Schäden, die durch die nicht fachmännische Montage dieser Anbauten entstanden sind.

## Liste der Fahrrad Verschleißteile

- Bereifung, Felgen (bei Felgenbremsen)
- Ketten- und Zahnriemen, Fahrradkette
- Kettenräder, Schaltungsrollen, Ritzel, Innenlager
- Schalt- und Bremszüge, Bremsbeläge
- Glühlampen, Leuchtmittel der Lichtanlagen
- Griffbezüge
- Hydraulik-Öle und Schmierstoffe
- Akku

### **Wie funktioniert das TranzX PST-System?**

Betätigen Sie einfach den Fahrmodusknopf und der Motor startet sobald Sie das Pedalieren beginnen und Fahrt aufgenommen haben. Er liefert genau die Unterstützung, die Sie brauchen.

### **Was ist eine elektronische Tretunterstützung?**

Das System beinhaltet spezielle Sensoren, die den Radnabenmotor starten, sobald Sie in die Pedale treten und die Räder sich drehen.

### **Was sind die Standardeigenschaften des TranzX PST-Systems?**

- 250 W elektrischer Radnabenmotor
- Akkustatusanzeige im LCD Display
- 7, 8 oder 9-fach SHIMANO Nabenschaltung oder Kettenschaltung

### **Wie weit kann ich mit dem TranzX PST-System fahren?**

Die Reichweite hängt davon ab, wie viel Sie zusätzlich unterstützen, wie viel Hügel Sie erklimmen und wird beeinflusst von dem Gelände, den Außentemperaturen und Ihrem Gewicht.

Bei einer vollen Ladung und einem durchschnittlichen Radfahrer auf einer flachen Strecke beträgt die Reichweite bis zu 100 km.

### **Wie schnell kann ich mit dem TranzX PST-System fahren?**

Der Motor unterstützt bis 25 km/h, über 25 km/h schaltet das System automatisch ab.

Dies ist aufgrund von gesetzlichen Vorschriften notwendig.

### **Wie hoch sind die Gewichtseinschränkungen des TranzX PST-Systems?**

Je größer die Beladung, desto geringer die Geschwindigkeit und Reichweite.

### **Wie lade ich den Akku wieder auf?**

Laden Sie das Akkupaket mit dem Ladegerät an einer 230 Volt Steckdose. Sie können den Akku am Fahrrad lassen oder heraus nehmen. Der Ladevorgang dauert rund fünf Stunden. Eine Sicherheitsschaltung garantiert, dass der Akku nicht überladen wird.

Achtung: Nach dem Laden des Akkus und dem Abziehen des Ladekabels warten Sie bitte eine Minute bevor Sie ihr Display bedienen.

### **Wie soll ich meinen Akku lagern?**

Lagern Sie das Akkupaket an einem kühlen und trockenen Ort. Ihr Akkupaket hält länger wenn Sie es halb geladen lagern. Deshalb laden Sie es alle 90 Tage nach, falls es nicht benutzt wird.

### **Kann ich meinen Akku recyceln?**

Ja. Kontaktieren Sie Ihre lokale Müllsammelstelle oder einen Akkühändler für eine sichere Entsorgung. Sie können sich auch an den Verkäufer des e-Bikes wenden.

## Häufig gestellte Fragen (FAQ)

---

### **Wie hoch ist die Lebensdauer des Akkus?**

Die Lebensdauer hängt davon ab, wie oft Sie Ihr e-Bike benutzen und wie hoch die Entladung ist. Normalerweise können Sie Ihren Akku 500 mal wieder aufladen bevor die Kapazität (und damit auch die Reichweite) abnimmt und Sie ggf. einen neuen Akku benötigen.

### **Kann der Motor überhitzen?**

Ja, der Motor kann bei sehr steilen Hügeln und bei schwerer Beladung überhitzen. Der Motor hat jedoch einen eingebauten Hitzesensor, der den Motor abschaltet bevor es zu Beschädigungen kommen kann.

### **Kann ich das TranzX PST-System auch im Gelände benutzen?**

Nein. Die TranzX PST ist geeignet für normale Strecken, gepflasterte Straßen und Radwege, nicht jedoch für extremes Gelände.

### **Kann ich das TranzX PST-System auch wie ein normales Fahrrad ohne Motor benutzen?**

Im „Aus“-Modus können Sie Ihr PST wie ein normales Fahrrad benutzen.

### **Muss ich mein TranzX PST-System abschalten?**

Nein, wenn Sie Ihr Fahrrad parken, schaltet es automatisch nach 3 Minuten ab.

### **Brauche ich eine Versicherung?**

Nein. Ihr TranzX PST unterstützt Sie nur bis zu 25 km/h. Damit handelt es sich bei Ihrem VICTORIA e-Bike um ein Fahrrad und nicht um ein Moped. Es besteht somit keine Versicherungspflicht.

### **Muss ich einen Helm tragen?**

Aus dem oben genannten Grund besteht ebenso wenig eine Helmpflicht. Wir empfehlen, dieser Vorbeugemaßnahme immer Folge zu leisten, um maximalen Schutz zu gewährleisten.



### **Das Display zeigt nichts an?**

Überprüfen Sie die Sicherung des Akkus (Abb. 25) und das Versorgungskabel des Displays.

Stellen Sie sicher, dass der Akku funktioniert bzw. nicht komplett entladen ist.

(ggf. die Betriebsspannung messen).

Sollten Sie Probleme mit Ihrem Rad haben wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

# Sicherheitshinweise

---

Der Sinn von Sicherheitssymbolen ist es, Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Gefahren zu lenken. Die Sicherheitssymbole und deren Erklärungen erfordern Ihre volle Aufmerksamkeit und das Verständnis der Aussagen. Die Sicherheitssymbole allein verhindern keine Gefahren. Die Instruktionen und Warnungen sind nicht als vorbeugende Unfallverhütung gedacht.

Das Nichtbefolgen eines Sicherheitshinweises kann es zu Verletzungen der eigenen oder anderen Personen führen. Folgen Sie deshalb immer den Sicherheitsvorkehrungen, um das Risiko eines Feuers, elektrischen Schocks und Verletzungen zu vermeiden.

## Sicherheitshinweise vor dem Gebrauch

1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben. Seien Sie durch und durch mit der richtigen Bedienung des TranzX PST-Systems vertraut.
2. Überprüfen Sie Ihr TranzX PST-System vor jeder Benutzung gründlich auf fehlende oder beschädigte Teile. Falls Sie fehlende oder beschädigte Teile entdecken, führen Sie die benötigten Einstellungen oder Reparaturen durch bevor Sie Ihr TranzX PST-System wieder benutzen.

Die begrenzte Garantie wird nichtig, falls das Produkt:

- In einer anderen Art und Weise als zur Erholung und zum Transportieren verwendet wurde
  - irgendwelche Modifizierungen vorgenommen wurden oder
  - das Fahrrad verliehen wurde.
3. In einigen Ländern müssen alle Radfahrer Helme tragen. Wir empfehlen, dieser Vorbeugemaßnahme immer Folge zu leisten um maximalen Schutz zu gewährleisten.
  4. Der Hersteller ist nicht haftbar für Beschädigungen oder Ausfälle, die durch die direkte oder indirekte Benutzung dieses Produkts zustande kommen.



**WICHTIG!**

Falls Sie ein Problem mit Ihrem VICTORIA e-Bike haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

**Ihre Versicherungspolice deckt möglicherweise keine Unfälle mit Beteiligung dieses e-Bikes ab. Um festzustellen, ob eine Absicherung besteht, kontaktieren Sie Ihre Versicherung oder Ihren Versicherungsvertreter.**

- Laden Sie den Akku stets mit dem Original-Ladegerät.
- Öffnen Sie niemals den Akku.
- Schützen Sie den Akku vor Hitze und Feuer.
- Verursachen Sie keinen Kurzschluss bei den Anschlussgeräten.
- Zerstören Sie den Akku nicht und tauchen Sie ihn nicht in Flüssigkeiten.
- Lassen Sie den Akku nicht herunterfallen.
- Lagern oder laden Sie den Akku nicht in der Nähe von Heizanlagen oder in direktem Sonnenlicht.
- Laden Sie den Akku nur bei einer Temperatur zwischen 0° C und 50° C.
- Trennen Sie den Akku vom Ladegerät, wenn die Leucht-Anzeige grün wird (lassen Sie den Akku niemals länger als 12 Stunden am Ladegerät).
- Entfernen Sie den Akku aus Ihrem E-Bike, wenn Sie dieses säubern oder reparieren.
- Bringen Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Lagern Sie den Akku vorzugsweise an einem kühlen, trockenen und belüfteten Platz mit gleichbleibender Temperatur.
- Entfernen Sie den Akku aus Ihrem E-Bike, wenn Sie es länger als 2 Wochen nicht nutzen und lagern Sie den Akku an einem trockenen Platz mit einer Raumtemperatur zwischen 5° C und 25° C. Der Akku sollte dabei zu etwa 70% geladen sein.
- Laden Sie den Akku etwa alle 3 Monate wieder auf, nachdem er auf etwa 70% geladen wurde.
- Im Falle von unsachgemäßer Verwendung oder Lagerung ohne regelmäßiges Wiederaufladen wie oben beschrieben wird die Garantie verweigert.

## *Sicherheitshinweise Ladegerät*

---

- Laden Sie den Akku stets mit dem Original-Ladegerät, nutzen Sie keine anderen Geräte.
- Laden Sie den Akku stets in einem belüfteten Raum.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, wenn es nicht genutzt wird.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Wasser und Feuchtigkeit.
- Untersuchen Sie das Ladegerät, das Kabel und den Stecker auf eventuelle Schäden, bevor Sie es nutzen.
- Berühren Sie das Ladegerät nicht mit nassen Händen.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht auf entflammaren Oberflächen.
- Bringen Sie das Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Öffnen Sie niemals das Ladegerät.
- Nutzen Sie das Ladegerät nie in direktem Sonnenlicht und nur bei einer Temperatur zwischen 0° C und 50° C.

Notieren Sie sich Ihre Schlüssel-Nummer(n) und bewahren Sie sie zusammen mit Ihrer E-Bike-Rechnung und anderen wichtigen Dokumenten auf.

Im Falle des Verlustes Ihrer Schlüssel kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten Fachhändler. Nennen Sie ihm den Namen des Schlossherstellers und die Schlüsselnummer.

AXA Schlüssel können direkt hier bestellt werden: <http://keyservice.axa-stenman.com/>



## EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG (Anhang II A)

Name und Anschrift des Herstellers bzw. Inverkehrbringers:

*Hermann Hartje KG, Deichstr. 120 – 122, 27318 Hoya/Weser, Germany*

*Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt. Die Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt umgebaut oder verändert wird.*

Hiermit erklären wir, dass nachstehend beschriebene Produkte:

Elektrofahrrad VICTORIA Modell e Urban 3.1, 5.1, 5.7, 5.8 und e Special 3.6 Modelljahr 2014 + zugehöriges Ladegerät
--

allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG mit den zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen, sowie der Richtlinie 2004/108/EG über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) entsprechen.

Folgende technischen Normen wurden angewandt:

DIN EN 14764:2006-03(D)	City- und Trekkingfahrräder, Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
DIN EN 15194:2009-06(D)	elektromotorisch unterstützte Fahrräder (EPAC)
DIN EN 61000:2007-09(D)	elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Hoya/Weser, Oktober 2013

Leitung Qualitätssicherung:

Martin Claus, Tel.: +49 4251 811 558  
[martin.claus@hartje.de](mailto:martin.claus@hartje.de)



**EC Declaration of Conformity**  
**EG conformiteitsverklaring**  
**EF Overensstemmelseserklæring**

according to EC directive 2006/42/EC on machinery (Annex II A)  
conform met de EG richtlijn 2006/42/EG (bijlage II A)  
ifølge EF Direktivet 2006/42/EF (bilag II A)

**Name and address of the manufacturer:**

**Naam en adres van fabricant resp. marktintroduceur:**  
Navn og adresse på fabrikant:

**Hermann Hartje KG, Deichstr. 120 – 122, 27318 Hoya/Weser, Germany**

**This declaration relates exclusively to the machinery in the state in which it was placed on the market, and excludes components which are added and/or operations carried out subsequently by the final user. The declaration is no more valid, if the product is modified.**

Deze verklaring heeft alleen betrekking op de toestand van de machine, zoals deze op de markt gebracht werd; door van de eindgebruiker later gemonteerde onderdelen en/of daaropvolgende verrichtingen worden niet in aanmerking genomen. De verklaring wordt ongeldig als het product wordt omgebouwd of veranderd.

Denne deklaration vedrører udelukkende maskiner, som er i original tilstand, som da de blev indført på markedet, og hermed ikke de dele, som er tilføjet/skiftet senere af slutbrugeren. Denne deklaration er ikke længere gyldig, såfremt produktet er blevet ændret.

**Herewith we declare, that the product described below**

Hiermee verklaren wij, dat het hieronder vermelde product  
Hermed erklærer vi, at nedenstående produkt

**E-Bike VICTORIA Model e Urban 3.1, 5.1, 5.7, 5.8 and e Special 3.6**  
Modelyear 2014 + battery charger

**Elektro-fiets VICTORIA Modell e Urban 3.1, 5.1, 5.7, 5.8 en e Special 3.6**  
Modelljahr 2014 + laadapparaat

**is complying with all essential requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC and Directive 2004/108/EC relating to electromagnetic compatibility.**

alle relevante bepalingen van de machinerichtlijn 2006/42/EG met de datum van de aangifte geldende veranderingen, evenals de richtlijn 2004/108/EG betreffende elektromagnetische compatibiliteit (EMC), van toepassing zijn.

opfylder alle relevante krav ifølge Maskindirektivet 2006/42/EF, samt Direktivet 2004/108/EF om elektromagnetisk kompatibilitet.

**The following technical standards were used:**

**Volgende technische normen zijn toegepast:**

*De følgende tekniske standarder er brugt:*

DIN EN 14764:2006-03(D)  
15194:2009-06(D)  
DIN EN 61000:2007-09(D)

City and trekking bicycles - Safety requirements and test methods  
Electrically power assisted cycles (EPAC)  
Electromagnetic compatibility (EMC)

Hoya/Weser, October 2013

**Head of Quality Assurance**

**Martin Claus, Tel.: +49 4251 811 558**  
[martin.claus@hartje.de](mailto:martin.claus@hartje.de)

**Vertrieb: HERMANN HARTJE KG**

Deichstraße 120-122

27318 Hoya/Weser

Telefon 0 42 51 / 8 11-70

[info@victoria-fahrrad.de](mailto:info@victoria-fahrrad.de)

[www.victoria-fahrrad.de](http://www.victoria-fahrrad.de)